

Modulhandbuch

B.A. Vergleichende Religionswissenschaft

(Zwei-Fach)

Gültig ab: WiSe 2023/24

Kontaktdaten Institut/Abteilung

Institut für Orient- und
Asienwissenschaften
Prof. Dr. Adrian Hermann

Adenauerallee 4-6
53113 Bonn
Tel.: 0228-73 7287
Fax: 0228- 73 7531
Email: adrian.hermann@uni-bonn.de

Kontaktdaten Studiengangsmanagement

Institut für Orient- und
Asienwissenschaften
Trang-Dai Vu (M.A.)

Nassestraße 2
53113 Bonn
Tel.: 0228- 73 9544
Fax: 0228- 73 9744
Email: dai.vu@uni-bonn.de

Kontaktdaten Prüfungsbüro

Philosophische Fakultät
Prüfungsbüro

Am Hof 1
53113 Bonn
Tel: 0228-734624
Fax: 0228 – 735986
<https://www.philfak.uni-bonn.de/studium/pruefungsbuero>

Inhalt

Studienplan B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)	2
1. Module des Pflichtbereichs.....	3
1.1 Grundlagen der Vergleichenden Religionswissenschaft	4
1.2 Zentrale Themen der Religionen Asiens und Europas im Vergleich	6
1.3 Praktische Erkundung von Religionen vor Ort.....	7
1.4 Asiatische Religionsgeschichte und Religionsgeschichtsschreibung.....	9
1.5 Religiöse Gegenwartskulturen: Medien, Technologie, Macht	11
1.6 Diskursive Religionswissenschaft	9
2. Module des Wahlpflichtbereichs	15
2.1 Praktikumsmodul zur Berufsfelderkundung	27
2.2 Studienprojekt Religion(en)	Fehler! Textmarke nicht definiert.
2.3 Islamische Geschichte und Kultur	Fehler! Textmarke nicht definiert.
2.4 Gesellschaft und Gruppenidentität in Südasien.....	21
2.5 Gesellschaft und Kultur in Südostasien.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
2.6 Politik, Wirtschaft und Umwelt in Südostasien.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
2.7 Basismodul II: Kunst und Literatur Südasiens und des Tibetischen Himalaya	31
2.8 Aufbaumodul I: Kunst und ihre Funktionen in den Regionen Asiens und des Orients - zwischen Transkulturalität und regionalen Entwicklungen	32
2.9 Vertiefungsthemen der Religionen Asiens I.....	31
2.10 Vertiefungsthemen der Religionen Asiens II	32
2.11 Basismodul Allgemeine Soziologie	33
2.12 Basismodul Methoden	35
3. Weitere Leistungen und Module.....	37
3.1 Bachelorarbeit	38

Studienplan B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)

Semester	Pflichtbereich 66 LP	Wahlpflichtbereich 12 LP	Über- fachlicher Praxis- bereich der Fakultät 12 LP	Zweites Fach 78 LP
1.	6 Pflichtmodule <ul style="list-style-type: none"> Grundlagen der Vergleichenden Religionswissenschaft (V, Ü, S, T: KI/12 LP, 5 SWS) 	Wahlpflichtbereich, 1–2 aus 12 Modulen <ul style="list-style-type: none"> Praktikumsmodul zur Berufsfelderkundung (P: Pb/6 LP) Studienprojekt Religion(en) (AS: PA/6 LP) Islamische Geschichte und Kultur (V, V, V, V: KI/12 LP, 4 SWS) Gesellschaft und Gruppenidentitäten in Südasien* (S, S: HA/12 LP, 4 SWS) Gesellschaft und Kultur in Südostasien (S, S: HA/12 LP, 4 SWS) Politik, Wirtschaft und Umwelt in Südostasien (S, S: HA/12 LP, 4 SWS) Basismodul II: Kunst und Literatur Südasiens und des Tibetischen Himalaya (S, S: KI/12 LP, 4 SWS) Aufbaumodul I: Kunst und ihre Funktionen in den Regionen Asiens und des Orients - zwischen Transkulturalität und regionalen Entwicklungen (S, S: KI/12 LP, 4 SWS) Vertiefungsthemen der Religionen Asiens I (S, S: KI/12 LP, 4 SWS) Vertiefungsthemen der Religionen Asiens II (S, S: HA/12 LP, 4 SWS) Basismodul Allgemeine Soziologie (V, Ü, S: KI, HA/12 LP, 6 SWS) Basismodul Methoden (V, V, Ü: KI/12 LP, 6 SWS) 		
2.	<ul style="list-style-type: none"> Zentrale Themen der Religionen Asiens und Europas im Vergleich (S, S: Prä, HA/12 LP, 4 SWS) Praktische Erkundung von Religionen vor Ort (E, E: PA/6 LP) 			
3.	<ul style="list-style-type: none"> Asiatische Religionsgeschichte und Religionsgeschichtsschreibung (S, S: KI/12 LP, 4 SWS) 			
4.	Religiöse Gegenwartskulturen: Medien, Technologie, Macht (S, S: HA/12 LP, 4 SWS)			
5.	<ul style="list-style-type: none"> Diskursive Religionswissenschaft* (S, K, Ü: M/12 LP, 4 SWS) 			
6.				
Bachelorarbeit 12 LP (im ersten oder zweiten Fach)				
90 LP			12 LP	78 LP
180 LP				

*Das angegebene Modul wird über zwei Semester veranstaltet. Für das erfolgreiche Absolvieren müssen beide Veranstaltungen in den jeweiligen Semestern besucht werden.

Legende:

LP: Leistungspunkte, SWS: Semesterwochenstunden

Veranstaltungsformen: AS: Angeleitetes Selbststudium, E: Exkursion, K: Kolloquium, P: Praktikum, PÜ/SpÜ: Praktische/Sprachpraktische Übung, S: Seminar, T: Tutorium, Ü: Übung, V/Pl: Vorlesung/Plenum


Prüfungsformen: HA: Hausarbeit, KI: Klausurarbeit, M: Mündliche Prüfung, PA: Projektarbeit, Pb: Praktikumsbericht, Port: Portfolio, Prä: Präsentation, Pro: Protokoll, R: Referat, Ver: Verteidigung

Mobilitätsfenster:

Auslandsaufenthalte werden ab dem 4. Fachsemester empfohlen. Genauere Informationen zur Anerkennung und Unterstützung bei der Anpassung des Studienverlaufs erhalten Sie in der Fachstudienberatung.

1. Module des Pflichtbereichs

1.1 Grundlagen der Vergleichenden Religionswissenschaft


Grundlagen der Vergleichenden Religionswissenschaft				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558103500	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte*r	Prof. Dr. Adrian Hermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modul	Studiensemester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Pflicht	1.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Pflicht	1.	
Lernziele	Nach der Teilnahme an den Modulveranstaltungen haben die Studierenden einen ersten Einblick in Geschichte und Gegenwart religiöser Traditionen erhalten und kennen grundlegende Fragestellungen der Religionswissenschaft. Sie verfügen über beispielhaftes religionskundliches Basiswissen und können kulturwissenschaftliche Herangehensweisen an Religion erkennen und erklären.				
Schlüsselkompetenzen	Recherchekompetenz, Informationsbeschaffung anhand einschlägiger Handbücher und Nachschlagewerke				
Inhalte	Grundlagen kulturwissenschaftlicher Theoriebildung und Analyse. Beispielhaftes Überblickswissen über größere und kleinere religiöse Traditionen in Geschichte und Gegenwart, wobei dieses Wissen exemplarisch durch die Übung – auch in methodischer Hinsicht – vertieft wird, um dadurch gegenseitige Einflussnahmen von Religionen beispielhaft kennen zu lernen. Das Tutorium beinhaltet auch eine Hinführung zu Techniken wissenschaftlichen Arbeitens.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V	Religion(en) und Religionswissenschaft	120	1	35
	Ü	Lektüre zur Vorlesung zur Einübung wissenschaftlichen Arbeitens	60	1	35
	S	Religionswissenschaft als Kulturwissenschaft: Fragen, Methoden und Grundbegriffe	30	2	70
	T + E-Learning	Tutorium zu Sem. und Vorlesung zur Einübung wissenschaftlichen Arbeitens	30	1	15 15

Prüfungen	Prüfungsform(en)	
	Klausur	75
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	V: Protokoll zu einer Vorlesungsstunde	15
	Ü: Exzerpt eines Aufsatzes	35
	S: Präsentation	35
	T: Literaturrecherche, Erstellen einer Literaturliste	30
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [Ü, S] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis. E-Learning in Form von Online-Lernmodulen zum wissenschaftlichen Arbeiten.	Σ Workload 360

1.2 Zentrale Themen der Religionen Asiens und Europas im Vergleich

Zentrale Themen der Religionen Asiens und Europas im Vergleich				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558108400	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragte*r	Prof. Dr. Adrian Hermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Pflicht	3.-4.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Pflicht	3.-4.	
Lernziele	Die Studierenden sind in der Lage, beispielhafte theoretische Positionen aus Geschichte und Gegenwart der vergleichenden Religionswissenschaft darzustellen und zu erklären. Sie können das methodische Instrumentarium religionswissenschaftlichen Vergleichens anwenden sowie gegenwärtige religiöse Phänomene erkennen und einordnen.				
Schlüssel- kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; wissenschaftliche Arbeitsformen; Zitierformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte.				
Inhalte	Erwerb von Grundkenntnissen zu Geschichte und Gegenwart der Religionswissenschaft als wissenschaftlicher Disziplin sowie dem Vergleich als einer ihrer grundlegenden Methoden. Erster Überblick über gegenwärtige Religionslandschaften in Asien und Europa.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Vergleichende Religionswissenschaft als Disziplin	30	2	70
	S2	Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf religiöse Praxis	30	2	70
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit (75%) Präsentation (25%)				140
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1: Exzerpt eines Textes S2: Protokoll				30 15
Sonstiges	Hausarbeit und Präsentation müssen unterschiedlichen Seminaren zugeordnet sein. Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 360

1.3 Praktische Erkundung von Religionen vor Ort

Praktische Erkundung von Religionen vor Ort				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558106400	Workload 180 h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragte*r	Prof. Dr. Adrian Hermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Pflicht	1.-6.	
Lernziele	Nach der Absolvierung des Moduls haben die Studierenden erste Erfahrungen in der Begegnung mit religiösen Gegenwartskulturen und der Anwendung sozialwissenschaftlicher Forschungsmethoden gemacht. Sie sind in der Lage, ein Sprechen aus „Insider-Positionen“ von religionswissenschaftlichen Beschreibungs- und Interpretationsweisen zu unterscheiden.				
Schlüssel- kompetenzen	Fähigkeit zur Orientierung in religionswissenschaftlichen Forschungssituationen; Einübung von teilnehmender Beobachtung und explorativen Gesprächen, Interviewführung.				
Inhalte	Die Studierenden besuchen zwei religiöse Orte als Lernorte. Ein Besuch geschieht im Rahmen von Exkursionen, die von der Abteilung für Religionswissenschaft durchgeführt werden, ein zweiter kann – nach Beratung und Absprache mit den Dozent*innen – von den Studierenden individuell durchgeführt werden.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	E1	Begegnung mit religiösen Gegenwartskulturen	30	---	16
	E2	Exkursion oder individ. Exploration inkl. Vor- /Nachbesprechung	30	---	16
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Projektarbeit				108
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	E1: Begleitlektüre als Grundlage für Exkursion und Projektarbeit E2: Beobachtungsprotokoll zur Exkursion				20 20


Sonstiges	Das Modul muss im B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft entweder mit dem „Praktikumsmodul zur Berufsfelderkundung“ oder dem Modul „Studienprojekt Religion(en)“ kombiniert werden, da sonst die nötige LP-Zahl nicht erreicht werden kann.	Σ Workload 180
-----------	--	-------------------

1.4 Asiatische Religionsgeschichte und Religionsgeschichtsschreibung

Asiatische Religionsgeschichte und Religionsgeschichtsschreibung				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558131000	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte*r	Prof. Dr. Adrian Hermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Pflicht	3.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Pflicht	3.	
Lernziele	Die Studierenden kennen grundlegende historische Zusammenhänge hinsichtlich der Vielfalt der Religionen West-, Süd- und Südostasiens. Sie sind in der Lage, wichtige Charakteristika religiöser Traditionen zusammenzufassen und religionsgeschichtliche Entwicklungen zu erklären. Sie verstehen komplexe Zusammenhänge zwischen einzelnen Religionen (Pluralismus von Mehrheits- und Minderheitsreligionen; positive wie negative Interaktionspotenziale) und zwischen Religion und anderen gesellschaftlichen Feldern in multiethnischen und multireligiösen Gesellschaften.				
Schlüssel- kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Protokolle; wissenschaftliche Arbeitsformen; Zitierformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte.				
Inhalte	Die zwei Veranstaltungen des Moduls thematisieren Grundlagenwissen zu Lehrinhalten sowie religionshistorischen und gesellschaftlichen Aspekten der Religionsvielfalt Asiens (mit Fokus auf Hinduismus, Judentum, Buddhismus, Christentum, Islam und iranischen Religionen). Gleichzeitig bieten sie eine erste Einführung in die Religionsgeschichtsschreibung als religiöse und wissenschaftliche Praxis in ihren verschiedenen historischen Kontexten.				
Teilnahmevor- aussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Grundlagen der Vergleichenden Religionswissenschaft (558103500)				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Judentum, Christentum, Islam und iranische Religionen im Kontext	30	2	84
	S2	Hinduismus und Buddhismus im Kontext	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				92

Studienleistungen	Studienleistung(en)	
u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	S1, S2 (nach Absprache):	40
	Präsentation (30 min) in einem der beiden Seminare Schriftliche Leistungen wie z.B. Kurzstatement / Thesenblatt, Protokoll einer Seminarsitzung, Exzerpt eines wissenschaftlichen Aufsatzes	60
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis	Σ Workload 360

1.5 Religiöse Gegenwartskulturen: Medien, Technologie, Macht

Religiöse Gegenwartskulturen: Medien, Technologie, Macht				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558131100	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragte*r	Prof. Dr. Adrian Hermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Pflicht	4.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Pflicht	4.	
Lernziele	Die Studierenden entwickeln ein kritisches Verständnis davon, wie Medien, Technologie und politische Verhältnisse religiöse Gegenwartskulturen prägen. Sie sind in der Lage, die religiöse Medienvielfalt zu analysieren und aktiv mit unterschiedlichen medialen Formen umzugehen. Sie verstehen Zusammenhänge zwischen Religion, Politik, Technologie und Kultur und sind in der Lage, diese kritisch reflektiert darzustellen.				
Schlüssel- kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; Protokolle; wissenschaftliche Arbeitsformen; Zitierformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte.				
Inhalte	Die Veranstaltungen des Moduls thematisieren anhand beispielhafter Analysen unterschiedliche Materialitäten und Medienformen jenseits des Textes (bspw. Musik, Bilder, Filme, Comics, Spiele, Podcasts). Sie machen die Macht der Kategorie Religion in einer Welt vielfältiger Säkularitäten deutlich, indem Aushandlungen und Grenzziehungen zwischen Religionen sowie zwischen Religion und anderen Gesellschaftsbereichen analysiert werden. In der Beschäftigung mit den medientechnologischen Grundlagen von Religionskulturen liefern sie einen religionswissenschaftlichen Beitrag zum Verständnis der digitalen Gegenwart.				
Teilnahmevor- aussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Grundlagen der Vergleichenden Religionswissenschaft (558103500)				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Religiöse Medien und mediale Religion(en)	30	2	84
	S2	Religion, Technologie und Politik	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				140

Studienleistungen	Studienleistung(en)	
u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	S1, S2 (nach Absprache): Schriftliche Leistungen wie Kurzstatement / Thesenblatt, Protokoll einer Seminarsitzung, Exzerpt eines wissenschaftlichen Aufsatzes	52
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis	Σ Workload 360

1.6 Diskursive Religionswissenschaft

Diskursive Religionswissenschaft				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558101600	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 2	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte*r	Prof. Dr. Adrian Hermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Pflicht	5.-6.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Pflicht	5.-6.	
Lernziele	Nach der Teilnahme an den Modulveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage, sich eigenständig im religionswissenschaftlichen Diskurs zu orientieren und an diesem teilzunehmen. Sie können im Anschluss ihre erworbenen fachlichen und methodischen Kompetenzen in der B.A.-Arbeit bzw. im Beruf demonstrieren.				
Schlüssel- kompetenzen	Fähigkeit zur Kommunikation im akademischen Kontext, Informationsbeschaffung und wissenschaftsbezogene Nutzung digitaler Ressourcen; Präsentations- und Argumentationskompetenz. Fähigkeit zur problemorientierten Aufbereitung von Fachliteratur und Neuen Medien.				
Inhalte	Das Seminar und die Übung behandeln Theorien und Konzepte religionswissenschaftlicher Forschung, wobei der Schwerpunkt auf aktuellen Entwicklungen liegt. Im Kolloquium werden neue Publikationen sowie die im Entstehen begriffenen B.A.-Arbeiten vorgestellt.				
Teilnahmevor- aussetzungen	Nachzuweisen: Grundlagen der vergleichenden Religionswissenschaft (558103500) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Kultur- und Religionstheorien	30	2	84
	Ü	Studientag Religionswissenschaft	60	1	42
	K	Präsentation und Diskussion von Arbeitsprojekten und neuen Forschungen	30	1	42
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Mündliche Prüfung				82

Studienleistungen	Studienleistung(en)	
u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	S, Ü, K: Intensive Lektüre in Verbindung mit der Erstellung von Exzerpten	60
	Thesenformulierung zu aktueller religionswissenschaftlicher Literatur als Seminarimpuls	10 40
	Ein Referat (25 Minuten) oder eine Präsentation (25 Minuten) der zentralen Fragestellungen und Thesen der B.A.-Arbeit bzw. einer neuen Forschungsarbeit	
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S, Ü, K] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis	∑ Workload 360

2. Module des Wahlpflichtbereichs

2.1 Praktikumsmodul zur Berufsfelderkundung

Praktikumsmodul zur Berufsfelderkundung				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558106300	Workload 180 h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. Adrian Hermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	2.-6.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	2.-6.	
Lernziele	Das Praktikumsmodul stellt die Verbindung zur außeruniversitären Anwendung her und vermittelt Einblicke in mögliche Berufsfelder. Die Studierenden kommen mit einschlägigen Praxisfeldern in Berührung, in denen sie die bis dahin erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten anwenden und kritisch reflektieren können. Sie können durch die Wahl eines Berufsfeldes Interessensprofile ausbilden und ihre Berufswahl vorbereiten.				
Schlüssel- kompetenzen	Teamfähigkeit, Kommunikationskompetenz, Kooperationsfähigkeit, Eigenverantwortung.				
Inhalte	Anwendung der Studieninhalte in einem selbst gewählten Praxisfeld. Reflexion der berufsfeldbezogenen Kenntnisse in einem Praktikumsbericht				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Grundlagen der Vergleichenden Religionswissenschaft (558103500) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	P	Vorbereitung und Durchführung des Praktikums (3 bis 4 Wochen)	---	---	130
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Praktikumsbericht (12–15 Seiten)				48
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	P: Vorlage einer Praktikumsbescheinigung				2
Sonstiges	Das Modul kann im B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach) nur gemeinsam mit dem Modul „Studienprojekt Religion(en)“ gewählt werden, da sonst die nötige LP-Zahl nicht erreicht werden kann. Im B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft muss es entweder mit dem Modul „Praktische Erkundung von Religionen vor Ort“ oder dem Modul „Studienprojekt Religion(en)“ kombiniert werden.				∑ Workload 180

2.2 Studienprojekt Religion(en)

Studienprojekt Religion(en)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558106300	Workload 180 h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. Adrian Hermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	2.-6.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	2.-6.	
Lernziele	Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über vertiefte Kenntnisse eines Themas aus einem der Bereiche, die in einem der religionswissenschaftlichen Pflichtmodule vorgestellt wurden. Sie sind in der Lage, religionswissenschaftliches Quellenmaterial zu identifizieren und zu erschließen, sich einen aktuellen Forschungsstand anzueignen, Techniken und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens im Rahmen einer konkreten Aufgabenstellung anzuwenden, eine religionswissenschaftliche Perspektive auf das Thema zu erläutern, und die Ergebnisse ihrer Recherchen praxisorientiert darzustellen.				
Schlüssel- kompetenzen	Wissensaneignung; Recherchekompetenz; kritische Auseinandersetzung mit Sekundärliteratur; Unterscheidung zwischen Wichtigem und Unwichtigem; Verfassen von Sachtexten; effektive Organisation eigener Arbeitsprozesse				
Inhalte	Selbstständige vertiefende Auseinandersetzung mit einem Thema aus einem der Bereiche, die in einem der religionswissenschaftlichen Pflichtmodule vorgestellt wurden.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Grundlagen der Vergleichenden Religionswissenschaft (558103500) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	AS + E-Learning	Religion und Religionen	---	---	75 15
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Projektarbeit				90
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Keine				

Sonstiges	Das Modul kann im B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach) nur gemeinsam mit dem „Praktikumsmodul zur Berufsfelderkundung“ gewählt werden, da sonst die nötige LP-Zahl nicht erreicht werden kann. Im B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft muss es entweder mit dem Modul „Praktische Erkundung von Religionen vor Ort“ oder dem „Praktikumsmodul zur Berufsfelderkundung“ kombiniert werden.	Σ Workload 180
-----------	--	-----------------------------

2.3 Islamische Geschichte und Kultur

Islamische Geschichte und Kultur				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558103800	Workload 360 h	Umfang (LP) 12 LP	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte*r	Prof. Dr. Stephan Conermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Islamwissenschaft und Nahostsprachen				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Islamwissenschaft/ Arabistik Profil Islamwissenschaft/ Iranistik Profil Islamwissenschaft/ Türkische Geschichte und Gesellschaft		Pflicht	1.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient Profil Südasienwissenschaft Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach) B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1-6.	
Lernziele	Grundkenntnisse der Religion des Islam; Grundkenntnisse der historischen Entwicklungen in der islamischen Welt und der wichtigsten Dynastien; Grundkenntnisse aktueller Gegebenheiten und Probleme; Grundkenntnisse von Archäologie und Kunst der Islamischen Welt				
Schlüsselkompetenzen	Fähigkeit zur Kontextualisierung und faktenbasierten Beurteilung fremdkultureller Phänomene; Fertigkeiten für die Rezeption und Selektion komplexer Informationen; interkulturelle Kompetenz				
Inhalte	Vier Vorlesungen zu thematisch relevanten Bereichen der Islamwissenschaft: Religion, Geschichte, Moderne sowie Kunst (und Archäologie)				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V1	Einführung in die Religion des Islam	120	1	15
	V2	Geschichte der Islamischen Welt	120	1	15
	V3	Die Islamische Welt in der Moderne	120	1	15
	V4	Archäologie und Kunst der Islamischen Welt	120	1	15


Prüfungen	Prüfungsform(en)	
	Klausur	112
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	V1: Protokoll V2: Protokoll V3: Protokoll V4: Protokoll	188
Sonstiges		Σ Workload 360

2.4 Gesellschaft und Gruppenidentitäten in Südasien

Gesellschaft und Gruppenidentitäten in Südasien				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558103200	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 2	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte*r	Jun.-Prof. Dr. Carmen Brandt				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südasienstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und Orient Profil Mongolistik Profil Südostasienwissenschaft Profil Tibetologie Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Nach der erfolgreichen Absolvierung des Moduls überblicken die Studierenden die wichtigsten gesellschaftlichen Phänomene und Entwicklungen Südasiens in der jüngeren Vergangenheit und Gegenwart. Sie sind fähig, die Interaktionen von Individuen und Gruppen unter- und miteinander zu analysieren und in die komplexen Zusammenhänge südasiatischer Gesellschaften einzuordnen. Zudem kennen sie die wichtigsten Faktoren und Rahmenbedingungen für die Ausbildung von Gruppenidentitäten im modernen Südasien. Sie sind in der Lage, Konflikte zwischen sowohl ethnischen, religiösen und sozioökonomischen Gruppen als auch geopolitischen Entitäten selbstständig zu analysieren und deren Ursachen und Antriebskräfte in Vergangenheit und Gegenwart zu identifizieren.				
Schlüsselkompetenzen	selbstständige Informationsbeschaffung; praktische Anwendung vorhandenen Wissens; Problemlösungskompetenz; mündliche Präsentation; argumentative Verteidigung eigener Überzeugungen				
Inhalte	gesellschaftliche Phänomene und Entwicklungen im modernen Südasien; Einfluss sozioökonomischer, (geo)politischer, globaler und medialer Faktoren auf gesellschaftliche Veränderungen auf Makro- und Mikroebene; Faktoren und Rahmenbedingungen für die Ausbildung von Gruppenidentitäten im modernen Südasien; Überblick über die wichtigsten Gruppenidentitäten im modernen Südasien und daraus resultierende Konflikte				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1 (WS)	Gesellschaft und Wandel	30	2	98
	S2 (SS)	Gruppenidentitäten und Konflikte	30	2	98


Prüfungen	Prüfungsform(en)	
	Hausarbeit	104
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	S1: Referat; Lektüre von Texten und aktive Teilnahme an der Diskussion zu diesen S2: Referat; Lektüre von Texten und aktive Teilnahme an der Diskussion zu diesen	60
Sonstiges	Beachten Sie, dass sowohl Module als auch Lehrveranstaltungen nur einmal angerechnet werden können. Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	Σ Workload 360

2.5 Gesellschaft und Kultur in Südostasien

Gesellschaft und Kultur in Südostasien				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558103300	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte*r	Prof. Dr. Kristina Großmann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Südostasienwissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- Semester	
	B.A. Asienwissenschaft (Kernfach): Profil Südostasienwissenschaft		Pflicht	1.	
	B.A. Südostasienwissenschaft (Zwei- Fach)		Pflicht	1.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaften		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Die Studierenden erwerben Kenntnis der historischen, sozioökonomischen und kulturellen Grundlagen zum Verständnis südostasiatischer Gesellschaften; Kenntnis der grundlegenden sozialwissenschaftlichen Literatur zu Südostasien (Standardwerke zu Geschichte, Wirtschaft und Gesellschaft, zu gesellschaftlichem Wandel und zur aktuellen sozio-ökonomischen Situation); Kenntnis der Hilfsmittel der Südostasienwissenschaft wie z.B. einschlägige wissenschaftliche Zeitschriften, Bibliographien, Datenbanken und Internetquellen; Fähigkeit zur Reflexion der aktuellen Situation der Länder der Region anhand ausgewählter sozialwissenschaftlicher und historischer Literatur; das Ziel ist die Vermittlung wissenschaftlichen Arbeitens				
Schlüssel- kompetenzen	Verstehen auch komplexer Sachverhalte aus der Fachliteratur; fokussierende Darstellung dieser Sachverhalte (Aufarbeitung der Daten und Darstellung); Fähigkeit zur wissenschaftlich begründeten Abwägung von Inhalten in Diskussionen, Arbeit in Gruppen, Schreiben einer Hausarbeit				
Inhalte	Einführung in Geschichte, Wirtschaft und Gesellschaft und sozialwissenschaftliche, insbesondere ethnologische und soziologische, Fragestellungen anhand von Beispielen aus der genannten Region				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1 + E- Learning	Gesellschaftliche Strukturen	30	2	28 15
	S2	Kulturelle Muster	30	2	28
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1, S2: Seminarinputs (Referate) nach Absprache Zwischenleistungen Hausarbeit				105 44


	Vorabgabe des Drafts der Hausarbeit	40
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis. E-Learning in Form von Online-Lernmodulen zum wissenschaftlichen Arbeiten.	Σ Workload 360

2.6 Politik, Wirtschaft und Umwelt in Südostasien

Politik, Wirtschaft und Umwelt in Südostasien				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558105900	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte*r	PD Dr. Oliver Pye				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften Abteilung für Südostasienwissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaft (Kernfach): Profil Südostasienwissenschaft		Pflicht	3.	
	B.A. Südostasienwissenschaft (Zwei-Fach)		Pflicht	3.-6.	
Lernziele	Politische Implikationen von Umweltproblemen und naturressourcenbezogener Wirtschaft verstehen. Theorie der politischen Ökologie anhand von Südostasien darstellen können. Verstehen der allgemeinen Aspekte von regionalen und lokalen Fallbeispielen ökologischer Konflikte				
Schlüssel- kompetenzen	Fähigkeit des Transfers von allgemeinen Theorieaussagen auf die Region Südostasien und Exemplifizierung				
Inhalte	Das Modul führt in die politische und wirtschaftliche Entwicklung der Region ein. Im Vordergrund stehen politische Systeme, Parteien, Zivilgesellschaft und soziale Bewegungen. An Beispielen wie Reformasi in Indonesien, dem Putsch 2014 in Thailand oder der Liberalisierung Myanmars werden widersprüchliche Prozesse autokratischer Herrschaft und Demokratisierungstendenzen diskutiert. Soziale, wirtschaftliche und politische Trends, Fokus auf kulturelle Gegebenheiten von und für Wirtschaft, Überblick der geschichtlichen Ausgangsbedingungen, Diskussion der Gründe und Auswirkungen des Wirtschaftswachstums sowie der Wirtschaftspolitik. Einen Schwerpunkt bildet der Umgang mit der Umwelt. Hier wird u.a. in die politische Ökologie der Entwaldung, des Naturschutzes, der Klimapolitik, der Palmölwirtschaft, der Umweltgerechtigkeit eingeführt.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Gesellschaft und Kultur in Südostasien (558103300)				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Wirtschaft Asien	30	2	50
	S2	Südostasien in der Gegenwart	30	2	50
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1, S2 (nach Absprache): Seminarinputs (Referate) nach Absprache				56
	Zwischenleistungen Hausarbeit				44
	Vorabgabe des Drafts der Hausarbeit				60

Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	Σ Workload 360
-----------	---	--------------------------

2.7 Basismodul II: Kunst und Literatur Südasiens und des Tibetischen Himalaya

Basismodul II: Kunst und Literatur Südasiens und des Tibetischen Himalaya				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558101400	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte*r	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient und Asienwissenschaften, Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte, Abteilung für Mongolistik und Tibetstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Pflicht	1.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Südasienswissenschaft Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Pflicht	1.-3.	
Lernziele	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der Kunst Südasiens und des tibetischen Himalaya, insbesondere des Kulturtransfers, wie auch v.a. der rituellen und ikonographischen Literatur im Kontext; Kenntnis der wichtigsten einschlägigen Literatur; Überblick über die methodologischen Probleme, die sich bei der Beschäftigung mit südasiatischer und tibetischer Kunst und Literatur ergeben; Grundkenntnisse der Hauptbauten und Objekte und einschlägiger Quellen in Übersetzung.				
Schlüssel- kompetenzen	Umgang mit Objekten und Architektur, Recherche und Auswertung von Literatur: mündliche Präsentation erarbeiteter Inhalte in Form von Referaten; Zusammenfassung von Sachthemen, von Zusammenhängen und methodischen Fragen in mündlicher und schriftlicher Form; wissenschaftliche Arbeitsformen; Zitierformen; grundlegende Kompetenz für die Lektüre einschlägiger Texte in Übersetzung.				
Inhalte	Das Modul umfasst zwei Veranstaltungen zur Kunst und Literatur Südasiens und des tibetischen Himalaya. Folgende Themenbereiche werden unter Einbeziehung i.d.R. übersetzter Quellen erörtert: Einführung in grundlegende inhaltliche und methodologische Fragen der südasiatischen wie auch tibetischen Kunst und Kunstgeschichte und der tibetischen Literatur mit Schwerpunkt auf Quellen zur Kunstgeschichte.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Einführung in die Südasiatische Kunst- und Baugeschichte	30	2	84


	S2	Tibetische Kunst und Literatur	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				82
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1 und S2: je ein mündliches Referat (inkl. Thesenpapier + Literaturliste)				70
	S1 oder S2: 1 schriftliche Arbeit (verschriftliches Referat) im Umfang von 5-8 Seiten Fließtext (12.000.-19.200 Zeichen) mit 10-15 Abbildungen im Anhang				40
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 360

2.8 Aufbaumodul I: Kunst und ihre Funktionen in den Regionen Asiens und des Orients
– zwischen Transkulturalität und regionalen Entwicklungen


Aufbaumodul I: Kunst und ihre Funktionen in den Regionen Asiens und des Orients – zwischen Transkulturalität und regionalen Entwicklungen				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558100900	Workload 360 h	Umfang (LP) 12 LP	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragte*r	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Pflicht	2.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Islamwissenschaften/ Arabistik Profil Islamwissenschaften/ Iranistik Profil Mongolistik Profil Sinologie Profil Südostasienwissenschaft Profil Tibetologie Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	2.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Pflicht	2.	
Lernziele	Die Studierenden erhalten ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien und Methoden des Fachs. Auf dem aktuellen Stand der Forschung vertiefen die Studierenden ihre Wissensbestände. Weiterhin ist ein Ziel das diskursive Erlernen von fachspezifischen Inhalten.				
Schlüssel- kompetenzen	Analyse von Medien, die in den verschiedenen Regionen Asiens und des Orients verwendet werden; mündliche Präsentation von Inhalten in Form von Referaten; Darstellung von Inhalten in der Form von schriftlichen Ausarbeitungen; Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsweisen.				
Inhalte	Die Studierenden erwerben einen Überblick über Kunstobjekte verschiedener geographischer Regionen. Ihre Funktionen und Kontexte werden genauso wie ihre kunsthistorische Methodik und geographisch spezifische Theorie reflektiert. Darüber hinaus wird ihr regionales Wissen weiter ausgebaut.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Funktionen von Kunst in asiatischen und islamischen Kulturen	30	2	84
	S2	Regionale Vertiefung 1	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				72

Studienleistungen u.a.	Studienleistung(en)	
als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	S1 und S2: je ein mündliches Referat (inkl. Thesenpapier + Literaturliste)	70
	S1 oder S2: 1 schriftliche Arbeit (verschriftliches Referat) im Umfang von 5-8 Seiten Fließtext (12.000.-19.200 Zeichen) mit 10-15 Abbildungen im Anhang	50
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	Σ Workload 360


2.9 Vertiefungsthemen der Religionen Asiens I

Vertiefungsthemen der Religionen Asiens I				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558130600	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte*r	Prof. Dr. Adrian Hermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Erwerb vertiefter Kenntnisse ausgewählter forschungsrelevanter Spezialthemen der asiatischen Religionswelt				
Schlüssel- kompetenzen	Erarbeitung komplexer Sachverhalte aus der Fachliteratur; Darstellung dieser Sachverhalte in mündlicher Form (Referat); Aufbereitung der Daten und Darstellung in schriftlicher Form; Darstellung von Inhalten in Diskussionen; Anwendung des Erlernten bei der Lösung von wissenschaftlichen Fragen und Problemen				
Inhalte	Bezugnehmend auf aktuelle Entwicklungen in der Religionswelt Asiens oder auf neue Erkenntnisse der Religionsgeschichte Asiens (z.B. aufgrund neuer Textfunde / Editionen oder Ausgrabungsergebnissen) werden bevorzugt forschungsaktuelle Fragen und Themen ergänzend zu den Inhalten der regelmäßig angebotenen Pflicht- und Wahlpflichtmodule behandelt.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Vertiefende Themen der Religionen Asiens	30	2	80
	S2	Exemplarische Themen der Religionen Asiens	30	2	80
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				140
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1: Exzerpt eines Textes, kommentiertes und mit Literatur ergänztes Protokoll einer Seminarsitzung				30
	S2: Exzerpt eines Textes, kommentiertes und mit Literatur ergänztes Protokoll einer Seminarsitzung				30
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 360

2.10 Vertiefungsthemen der Religionen Asiens II

Vertiefungsthemen der Religionen Asiens II				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558130700	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragte*r	Prof. Dr. Adrian Hermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Erwerb vertiefter Kenntnisse ausgewählter forschungsrelevanter Spezialthemen der asiatischen Religionswelt				
Schlüssel- kompetenzen	Erarbeitung komplexer Sachverhalte aus der Fachliteratur; Darstellung dieser Sachverhalte in mündlicher Form (Referat); Aufbereitung der Daten und Darstellung in schriftlicher Form; Darstellung von Inhalten in Diskussionen; Anwendung des Erlernten bei der Lösung von wissenschaftlichen Fragen und Problemen				
Inhalte	Bezugnehmend auf aktuelle Entwicklungen in der Religionswelt Asiens oder auf neue Erkenntnisse der Religionsgeschichte Asiens (z.B. aufgrund neuer Textfunde / Editionen oder Ausgrabungsergebnissen) werden bevorzugt forschungsaktuelle Fragen und Themen ergänzend zu den Inhalten der regelmäßig angebotenen Pflicht- und Wahlpflichtmodule behandelt.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Vertiefende Themen der Religionen Asiens	30	2	80
	S2	Exemplarische Themen der Religionen Asiens	30	2	80
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				140
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1: Exzerpt eines Textes, kommentiertes und mit Literatur ergänzttes Protokoll einer Seminarsitzung				30
	S2: Exzerpt eines Textes, kommentiertes und mit Literatur ergänzttes Protokoll einer Seminarsitzung				30
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 360

2.11 Basismodul Allgemeine Soziologie

Basismodul Allgemeine Soziologie (BMAS)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 553100200	Workload 360	Umfang 12 LP	Dauer 1-2 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragte*r	Prof. Dr. Clemens Albrecht				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie (Abt. Soziologie)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studiensemester	
	B.A. Politik und Gesellschaft (Kernfach)		Pflichtbereich	3.-4.	
	B.A. Politik und Gesellschaft (Begleitfach)		Wahlpflichtbereich 1	3.-4.	
	B.A. Politik und Gesellschaft (Zwei-Fach)		Pflichtbereich	3.-4.	
	B.A. Sozialwissenschaften		Pflichtbereich	3.-4.	
	B.A. Deutsch-Französische Studien		Überfachlicher Praxisbereich	1.-2. oder 5.-6.	
	B.A. Deutsch-Italienische Studien		Überfachlicher Praxisbereich sowie Wahlpflichtbereich Kultur, Politik, Gesellschaft und Kunstgeschichte	1.-6.	
	B.A. Asienwissenschaften		Wahlpflichtbereich	1.-6.	
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis der klassischen Ansätze in der soziologischen Theorie - Vertiefte Kenntnis einer soziologischen Theorie - Kenntnis einer speziellen Soziologie 				
Schlüsselkompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene theoretische Ansätze in der Soziologie unterscheiden - einzelne empirische Arbeiten diesen Ansätzen zuordnen - eigene Arbeiten theoretisch verorten - sich in einem Gebiet der speziellen Soziologie über den Kenntnis- und Forschungsstand orientieren 				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Überblick zu den Klassikern der soziologischen Theorie - Lektüre klassischer soziologischer Werke - Spezielle Soziologien (Jugend, Arbeit, Organisation, Migration, Familie, Religion, Politik etc.) 				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V (WS)	Einführung in die soziologische Theorie	300	2	40
	Ü (WS)	Übung zur Vorlesung	60	2	40
	S (WS u. SS)	Spezielle Soziologie	30	2	40
Prüfungen	Prüfungsform(en)				

	V+Ü: Klausur (Gewichtung: 50%) S: Hausarbeit (Gewichtung: 50%)		60 120
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en) ¹		
	Ü	Referat, Übungsaufgaben oder Essay	30
	S	Referat, Übungsaufgaben oder Essay	30
Sonstiges			∑ 360

¹ Übungsaufgaben dürfen nicht zu einer regelmäßigen Anwesenheitspflicht in der Veranstaltung führen.

2.12 Basismodul Methoden

Basismodul Methoden (BMM)				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 503100100	Workload 360	Umfang 12 LP	Dauer 2 Semester	Turnus WS	
Modulbeauftragte*r	Prof. Dr. Jörg Blasius				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie (Abt. Soziologie)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studiensemester	
	B.A. Politik und Gesellschaft (Kernfach)		Pflichtbereich	1.-2.	
	B.A. Politik und Gesellschaft (Begleitfach)		Wahlpflichtbereich 1	1.-2.	
	B.A. Politik und Gesellschaft (Zwei- Fach)		Pflichtbereich	1.-2.	
	B.A. Sozialwissenschaften		Pflichtbereich	1-2.	
	B.A. Asienwissenschaften		Wahlpflichtbereich	1.-6.	
Lernziele	<p>Ziel der einführenden Lehrveranstaltungen ist die Vermittlung der begrifflichen Grundlagen und der methodologischen Forschungsrichtungen in der Politikwissenschaft und der Soziologie.</p> <p>Im Mittelpunkt der Methodenveranstaltungen steht die Vermittlung von methodischen und statistischen Kenntnissen, die für die Erhebung und für die quantitative bzw. qualitative Analyse von sozialwissenschaftlichen Daten erforderlich sind. Die Studierenden sollen befähigt werden, die fachlichen und methodischen Grundkenntnisse eigenständig zu vertiefen und auf wissenschaftliche oder praktische Problemstellungen anzuwenden.</p>				
Schlüsselkompetenzen	Methoden der empirischen Sozialforschung und angewandten Statistik grundlegendes Verständnis von Umfragedaten				
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Grundfragen, Hauptbegriffe und methodologische Forschungsansätze in der Politikwissenschaft und der Soziologie - Forschungsdesigns und Untersuchungsplanung - Strategien, Formen und Techniken der Datenerhebung (qualitative und quantitative Befragung, Beobachtung, Experiment) - Methoden der Auswertung und Interpretation empirischer Daten (uni- und bivariate Verfahren) - Wahrscheinlichkeitstheorie und statistische Verteilungen 				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SW S	Workload [h]
	V 1 (WS)	Methoden der empirischen Sozialforschung	300	2	40
	V 2 (SS)	Einführung in die Statistik	300	2	50
	Ü (SS)	Übung zur Vorlesung 2	60	2	60
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				170

Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en) ²	
	Ü: Übungsaufgaben	40
Sonstiges	Die Klausur besteht aus zwei gleichen Teilen, entsprechend den zwei Themen aus den beiden Semestern.	∑ Workload 360

² Übungsaufgaben dürfen nicht zu einer regelmäßigen Anwesenheitspflicht in der Veranstaltung führen.

3. Weitere Leistungen und Module

3.1 Bachelorarbeit

Bachelorarbeit				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer	Workload 360	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 3 Monate	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte/r	Prüfungsausschussvorsitzende/r				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut/Abteilung, in dem/der die Bachelorarbeit verfasst wird				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	Studiengang, in dem die Arbeit verfasst wird (in der Regel im Kernfach/Ein-Fach; in Zwei-Fach-Studiengängen kann die Arbeit in einem der beiden Fächer oder aber interdisziplinär verfasst werden)		Pflichtbereich		5.-6.
Lernziele	Die Bachelorarbeit ist eine schriftliche Prüfungsarbeit, die zeigen soll, dass der Prüfling in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet des Bachelorstudiengangs selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einer Lösung zuzuführen und diese angemessen darzustellen.				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - konzeptionelles Denken - eigenständiges Arbeiten - wissenschaftlicher Umgang mit Fachliteratur - Argumentationsfähigkeit - Selbst- und Zeitmanagement 				
Inhalte	Eine Frage-/Problemstellung aus einem ausgewählten Teilgebiet des Studiengangs, abhängig vom Thema der Bachelorarbeit.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: min. 108 LP im gesamten Studiengang Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	-	-	-	-	-
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Bachelorarbeit				360
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	-				-
Sonstiges	Die Prüfungsordnung und die Hinweise und Handreichungen des Prüfungsbüros zur Abfassung der Arbeit sind zu beachten.				∑ Workload 360